

TOPGOLF IN HALSTENBEK



WAS BEDEUTET DAS FÜR NATUR UND TIERWELT?

Die Greve-Fläche liegt in unmittelbarer Nähe zum **Krupunder See und seinen Natur- und Erholungsräumen**. Mit Topgolf würde hier eine großflächige, intensiv genutzte und bis tief in die Nacht beleuchtete Freizeit- und Eventanlage entstehen.

NACHT BRAUCHT DUNKELHEIT

**Fledermäuse · Insekten ·
nachtaktive Tiere**

Künstliches Licht kann Orientierung, Nahrungssuche und natürliche Aktivitätsrhythmen nachtaktiver Tiere beeinträchtigen.

Licht wirkt nicht nur dort, wo die Lampe steht.

NATUR BRAUCHT RUHE

**Licht · Musik · Besucher ·
Verkehr**

Der Betrieb soll bis 24 Uhr, freitags und samstags sogar bis 2 Uhr nachts möglich sein. Damit entstehen **Licht, Geräusche (Technomusik mit Bässen) und Bewegung** genau zu der Zeit, in der viele Tiere besonders aktiv sind.

BODEN BRAUCHT NATUR

**Versiegelung · Kunstrasen ·
Wasserhaushalt**

Für das Vorhaben würden Flächen intensiv bebaut, befestigt und mit **Kunstrasen** ausgestattet. Auch der mögliche Eintrag von Mikroplastik aus Kunstrasen in die Umwelt muss berücksichtigt werden.

Halstenbek hat sich ehrgeizige Klimaziele gesetzt. Wir stellen deshalb die Frage, ob ein solches Projekt mit diesen Zielen überhaupt vereinbar ist.